

6) s. ebenda AH 113/64

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Jakob Ludwig Göldlin.  
AH 113, 362-363 - Blatt 363<sup>r</sup> leer

## 122

[n. 1691]<sup>1</sup>

A

ABRECHNUNG [VOM ZUGER PENSIONENABHOLER BZW. -AUSTEILER FRANK-  
REICHS, BEAT KASPAR ZURLAUBEN, ÜBER DIE PENSIONENGELDER]

"Restanz vohnn der Pention	lb. 492 1/2
Jst H. Statschr[eiber Wolfgang II. Vogt] hier- vohnn geben 12 louisen	lb. 36
Jtem [den] Siben thurnherren [der Stadt Zug]	10 1/2
Restiert	lb. 446"

1) Beat Kaspar Zurlauben erscheint in den Jahren 1691-1704 als Abholer bzw. Austeiler der besagten Pensionen.

AH 113, 363<sup>r</sup> (aufgeklebt)

## 123

[1675 v. Juni 12.]

A

NOTIZEN [VON HPTM. BEAT KASPAR ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT  
SEINER ERNENNUNG ZUM GARDELT. IN TURIN UND DEN WIDERSTÄN-  
DEN, DIE IHM DABEI VON SEITEN DES FREIBURGER GARDELEUT-  
NANTS GOTTRAU UND - WENN AUCH WENIGER AUSGEPRÄGT - DES  
SCHWYZER GARDELEUTNANTS JOHANN FRANZ KYD ERWUCHSEN]

s. Zurlaubiana AH 110/72

Die nachfolgenden Rechnungsnotizen<sup>2</sup> finden sich nicht in AH 110/72:

"L'office [de la solde] me doibt pour les Payes,  
que J'ay esté absent de la guarnison [von Asti]  
pour le service de S.A.R. [Herzog Karl Ema-  
nuel II.]<sup>3</sup>

et Pour de L'argent retenus alla derniere reveue  
dú dernier de settembre [1675]"

"Plus il me doibuent de ma pension"

Fr.[?] <sup>4</sup>	579
	300

[Total der Forderungen]

879

1) AH 110/72 ist stellenweise etwas ausführlicher als AH 113/123, im übrigen sind die beiden Dokumente materiell gleich, Unterschiede sind allenfalls formaler Natur.